

## Wann und wie?

### Zeitlicher Rahmen

Das Traineeprogramm findet von Mai 2020 bis April 2022 statt und beinhaltet ca. 40 Qualifizierungstage.

### Veranstaltungen

- ▶ Workshops
- ▶ Hospitationen
- ▶ Beratung

Die Qualifizierungstage finden außerhalb der hessischen Schulferien statt.

### Inhalte

- ▶ **Kick-Off am 20. Mai 2020**
- ▶ **„Wertorientiert Führen“** mit Themen gesellschaftlicher Verantwortung, Werte/Ethik und Führungsthemen
- ▶ **„Den Verband kennenlernen“** mit den Querschnittsthemen verbandlichen Arbeitens wie Strategie, Kommunikation, Personalwesen, Controlling sowie einem umfassenden Hospitationsprogramm
- ▶ **„Beraten und Begleiten“** mit Mentoring und kollegialer Beratung
- ▶ **Abschlussworkshop im April 2022** mit Präsentation eines „Herzensthemas“



## Fragen?

Gern!

Bettina Ackermann  
Projektreferentin  
„WERTvolle Qualifizierung und Führung“

E-Mail: [bettina.ackermann@caritas-frankfurt.de](mailto:bettina.ackermann@caritas-frankfurt.de)  
Telefon: **069 2982-1538**



Fotos: (Aulen) © classen | photocase, © iStock | alvarez, (Innen) © iStock | Flamingoimages, © iStock | max-kegline, © iStock | Drazen, © iStock | alvarez, © iStock | Piszoz, © iStock | Peopleimages, © iStock | labir, © iStock | FatCamera, © iStock | gplero

**WERTvolle**  
Qualifizierung  
und Führung

## Trainee-Programm 2020-2022

im Rahmen des Projekts  
„WERTvolle Qualifizierung und Führung“

Das Projekt „WERTvolle Qualifizierung und Führung“ wird im Rahmen des Programms „rückenwind+“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



Caritasverband Frankfurt e.V. | [www.caritas-frankfurt.de](http://www.caritas-frankfurt.de) | 11/2019

rückenwind+





## Das Trainee-Programm



## Wer wird Trainee?



## Wer unterstützt die Trainees?



Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die Lust auf Führung im CV Frankfurt haben und in einer Kompetenzanalyse ihre Fähigkeiten als potenzielle Führungskräfte unter Beweis stellen. Es können auch Mitarbeitende in Teilzeit bei dem Programm mitmachen.



### Mentoren und Mentorinnen

Erfahrene Führungskräfte, die Freude daran haben, ihre Erfahrungen an den Nachwuchs weiterzugeben, sich abteilungsübergreifend zu vernetzen und ihren eigenen Führungsstil zu reflektieren. Jeder Mentor und jede Mentorin betreut während des Programms zwei Trainees und führt alle zwei Monate eineinhalbstündige Gespräche zur Unterstützung und Reflexion. Die Vorbereitung für das Mentoring findet in einem mehrtägigen Workshop statt, danach treffen sich die Mentoren halbjährlich mit dem Projektteam.

Der Caritasverband (CV) Frankfurt braucht Mitarbeitende, die seine Werte mittragen und einen zukunftsfähigen Verband gestalten. Dabei kommt insbesondere den Führungskräften eine Schlüsselrolle zu. Für die Komplexität der Führungsaufgaben sind nicht allein fachliche Qualifikationen notwendig – entscheidend sind Talente und Begabungen sowie vielfältige soziale, kulturelle und religiöse Herkünfte.



### Wie werde ich Trainee?

Ihre Eignung für das Trainee-Programm wird durch Ihre/n Vorgesetzte/n und im letzten Schritt durch das Projektteam ermittelt. Bitten Sie Ihre/n Vorgesetzten um ein kompetenzorientiertes Mitarbeiter/-innengespräch! Um dieses durchführen zu können, bedarf es einer Qualifizierung, die allen Führungskräften des Verbands angeboten wird. Kommt es zu keinem Gespräch oder möchte Ihr/e Vorgesetzte/r keine Empfehlung aussprechen, wird um Rücksprache mit dem Projektteam gebeten.

### Die Vorgesetzten

In einem Potentialworkshop werden zu Beginn des Programms die Kompetenzen der Trainees eingeschätzt und im Anschluss mit der jeweiligen Führungskraft besprochen. Danach werden halbjährlich Kompetenzentwicklungsgespräche durchgeführt. Die Vorgesetzten der Trainees treffen sich halbjährlich mit dem Projektteam, um sich über aktuelle Entwicklungen und Probleme auszutauschen.

Ab Mai 2020 werden in einer zweijährigen internen Weiterbildung 16 Mitarbeitende des CV Frankfurt zu Führungskräften ausgebildet. An rund 40 Tagen besuchen die Teilnehmenden Workshops und Vorträge, erhalten praktischen Input durch Hospitationen und werden durch Mentor/-innen und die eigenen Vorgesetzten in ihrem Handeln reflektiert und auf ihre Rolle als Führungskräfte vorbereitet.

